

Schulraumplanung Hellbühl

Hier finden Sie Informationen zur Erweiterung der Schulraumentwicklung im Ortsteil Hellbühl. Für Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an Andrea Kaufmann, *Bereichsleiterin Immobilien* [041 469 72 44](tel:0414697244)
andrea.kaufmann@neuenkirch.ch.

Die Gemeinde Neuenkirch betreibt drei Schulstandorte: Neuenkirch, Hellbühl und Sempach Station. Ein Entscheid des Gemeinderats hält fest, dass es pro Ortsteil einen Schulstandort geben soll. Zurzeit ist das Schulhaus Dorf an der Luzernstrasse 16 die Hauptschulanlage des Schulstandorts Hellbühl. Auf dem Schulareal Rotbach befinden sich die Turnhalle und der Kindergarten. Das Angebot der frühen Förderung sowie der Schul- und familienergänzenden Tagesstruktur findet in einer Mietwohnung am Waldeggweg 5 in Hellbühl Platz. Das aktuelle Raumangebot für den Bildungsauftrag von Schule und Musikschule in Hellbühl gelangt an seine Grenzen.

[Infobericht April 2026 zum aktuellen Projektstand \[pdf, 399 KB\]](#)

▼ Projektwettbewerb

Wir haben uns für den Projektwettbewerb mit dem Büro Zeitraum Planungen AG, Luzern auf den Weg gemacht. Die Gemeinde Neuenkirch hat Mitte Dezember 2025 im Rahmen des selektiven Verfahrens zur Teilnehmerauswahl im Submissionsverfahren sechs Architekturbüros, davon zwei Nachwuchsbüros, selektioniert. Das Verfahren ist aufgrund von Abklärungen betreffend die Zufahrt sistiert.

▼ Wer arbeitet am Projekt?

Die Gemeinde Neuenkirch hat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, um Lösungen für die Schulraumplanung des Ortsteiles Hellbühl zu erarbeiten. Dabei werden im aktuellen Schritt verschiedene Erschliessungsvarianten zu einem möglichen Ausbau des Schulareals Rotbach geprüft.

Arbeitsgruppe

- Tamara Wiederkehr, Gemeinderätin, Vorsitz
- Benjamin Emmenegger, Gemeinderat
- Andrea Kaufmann, Bereichsleiterin Immobilien
- Ueli Luterbach, Hauswartung
- Enrico Calzaferri, Vertretung MSOSS
- Antonia Stirnimann, Schulleiterin Primarschule Hellbühl
- Denise Glanzmann, Hellbühl
- Toni Muff, Hellbühl

Projektwettbewerb

Mitwirkende Personen im Fach- und Preisgericht

Es wurden Varianten für die Erschliessung des Schulareals geklärt. In der Folge fanden Gespräche statt, um offene Fragen und Anliegen zu klären, welche intern als auch extern weiter vertieft wurden. Mitte Oktober 2024 wurden die Eigentümerschaften Halde und Rotbachweg über einen möglichen Kompromiss sowie das weitere Vorgehen informiert. Im Jahr 2025 wurde die Machbarkeit der

Baustellenzufahrt sowie mögliche Verkehrsberuhigungsmassnahmen überprüft und mit den Eigentümerschaften besprochen.

Frühere Unterlagen:

▼ Abschlussbericht Vorabklärungsphase Erschliessung

In Hellbühl gelangen die Schulinfrastrukturen an ihre Kapazitätsgrenzen, um ein zeitgemässes Bildungsangebot sicherzustellen. Deshalb tagt seit dem Jahr 2021 eine Arbeitsgruppe betreffend die Schulraumplanung in Hellbühl.

[Abschlussbericht Vorabklärungsphase vom 5. Juli 2023 \[pdf, 227 KB\]](#)

[Anhang Bevölkerungsentwicklung Hellbühl \[pdf, 78 KB\]](#)

[Anhang Raumbedarf Volksschule \[pdf, 201 KB\]](#)

[Anhang Datengrundlage Berechnung Fahrten \[pdf, 335 KB\]](#)

[Ergänzendes Variantendokument vom 2. Juni 2023 \[pdf, 1.3 MB\]](#)

[Auswertung Umfrage betreffend Erschliessung vom 24. Mai 2023 \[pdf, 196 KB\]](#)

[Potenzialstudie Schulhaus Dorf, 31.03.2021, GKS Architekten Generalplaner AG \[pdf, 10.7 MB\]](#)

[Machbarkeitsstudien Rotbach, 30.08.2021, GKS Architekten Generalplaner AG \[pdf, 979 KB\]](#)

[Machbarkeitsstudie Rotbach/Dorf, 29.09.2021, GKS Architekten Generalplaner AG \[pdf, 1.2 MB\]](#)

▼ Verkehrsgutachten Halde 13. November 2023

Im Auftrag der Gemeinde Neuenkirch hat die Viaplan AG ein Verkehrsgutachten erstellt.

[Verkehrsgutachten vom 13. November 2023 \[pdf, 3.5 MB\]](#)



Symbolbild aus dem ergänzten Variantendokument vom 2. Juni 2023
